13.06.2016

Sommerferienprogramm im Wilhelm-Hack-Museum: Jetzt anmelden

Krass abstrakt - oder eine Geschichte der unendlichen Möglichkeiten

In diesem Sommer ist alles möglich! Beim Ferienprogramm des Wilhelm-Hack-Museums können Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren unter dem Motto "Krass abstrakt" von Montag, 22. August, bis Freitag, 26. August 2016, das Museum und seine Kunstwerke entdecken. Jeweils von 9 bis 16 Uhr wird mit Farben, Formen und Materialien experimentiert und der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Ebenso wie viele Künstlerinnen und Künstler wird nicht nur abgebildet, was mit den Augen zu erfassen ist, sondern Gefühle, Gedanken und eigene Ideen sollen bildlich umgesetzt werden. Auf den täglichen Streifzügen durch das Museum und der aktuellen Sammlungspräsentation "ABSTRAKTIONEN - Werke von Popowa bis Nicolai" erfahren die Kinder spannende Geschichten und lernen die Kunst mit anderen Augen kennen. Im Museumsatelier können dann die eigenen Einfälle umgesetzt und mit vielen unterschiedlichen Kunstmaterialien gewerkelt werden. Die Kinder werden dabei fachmännisch von den Museumspädagogin Anja Guntrum angeleitet und unterstützt. Das gemeinsame Mittagessen findet im Museums-Café statt. Zum Abschluss der Workshop-Woche werden die künstlerischen Ergebnisse in einer kleinen Ausstellung präsentiert, zu der die Familien herzlich eingeladen sind.

Die Kosten liegen pro Kind bei 150 Euro, Material und Mittagessen sind im Preis enthalten. Die Teilnehmerzahl liegt bei 22, eine baldige Anmeldung über E-Mail hackmuseum@ludwigshafen.de wird empfohlen.

Führungen im Juni

Im Juni bietet das Wilhelm-Hack-Museum folgende öffentliche Führungen an: Samstags gibt es jeweils um 15 Uhr Führungen zur Ausstellung Bernd Ribbeck. Der Eintritt ins Museum ist frei, eine Führung kostet 3 Euro pro Person. Die Führung dauert rund 60 Minuten.

Sonntags werden Themenführungen angeboten und zwar: am Sonntag, 19. Juni, 15 Uhr, Abstraktionen - Linien und Farben, damals und heute, Leitung: Anika Skotak; Sonntag, 26. Juni, 15 Uhr: Abstraktionen - Vom freien Linienspiel und exakten Formen, Leitung: Anja Guntrum und am Sonntag, 26. Juni, 16.30 Uhr: Kuratorenführung zum Abschluss der Ausstellung Bernd Ribbeck mit René Zechlin. Als Kosten fällt der Museumseintritt an.